



**BESCHLUSS
DES GEMEINDERATES**

**DELIBERAZIONE
DEL CONSIGLIO COMUNALE**

Nr: 31

vom/dd. 29.07.2026

ore 19:30 Uhr

Nach Erfüllung der im Regionalgesetz über die Gemeindeordnung und in der Gemeindefestsetzung festgesetzten Formvorschriften, wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeinderates einberufen:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni e dallo Statuto Comunale, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i componenti di questo Consiglio Comunale:

Anwesend sind:

Sono presenti:

Josef Mair
Lisa Reichsigl
Renè Bernard
Flora Anna Brugger
Florian Spiess
Bernhard Martin Thaler
Mike Felderer
Peter Gross
Michael Hochkofler

A.E.	A.U.

Michael Holzmann
Franz Josef Kemenater
Martin Kemenater
Richard Kienzl
Rosa Franziska Mair
Jürgen Nussbaumer
Albert Johann Premstaller
Karolina Rosa Premstaller
Barbara Trojer

A.E.	A.U.

Seinen Beistand leistet der Generalsekretär, Herr

Assiste il Segretario generale, signor

Dr. Manfred Peter Premstaller

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il signor

Josef Mair

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet

nella sua qualità di Sindaco assume la presidenza e dichiara aperta la seduta

GEGENSTAND:

Verfahren Beschluss des Gemeindefestsetzungsausschusses Nr. 267 vom 22.04.2026 - Genehmigung des Durchführungsplanes für die Zone für Touristische Einrichtungen - Restauration "Getrumalm" auf der Gp. 5954/2 und Bp. 3308 der K.G. Sarntal - ID 9672
Antragsteller: Interessentschaft Plankenhorn/Sarntal

OGGETTO:

Procedimento deliberazione della giunta comunale n. 267 d.d. 22/04/2026 - Approvazione del piano di attuazione per la zona per impianti turistici ristorativi "Malga Getrum" sulla p.f. 5954/2 e p.ed. 3308 C.C. Sarentino - ID 9672
Richiedente: Interessenza Plankenhorn/Sarentino

Verfahren Beschluss des Gemeindevausschusses Nr. 267 vom 22.04.2026 - Genehmigung des Durchführungsplanes für die Zone für Touristische Einrichtungen - Restauration "Getrumalm" auf der Gp. 5954/2 und Bp. 3308 der K.G. Sarntal - ID 9672
Antragsteller: Interessentschaft Plankenhorn/Sarntal

Nach Einsichtnahme in den Ratsbeschluss Nr.6 vom 30.01.2001, mit welchem der überarbeitete Bauleitplan der Gemeinde Sarntal genehmigt worden ist.

Nach Einsichtnahme in den Ratsbeschluss Nr.79 vom 22.12.2011, mit welchem der Bauleitplan der Gemeinde Sarntal im Sinne des Art.18, Absatz 3 des L.G. Nr.13 vom 11.08.1997, i.g.F. bestätigt worden ist.

Nach Einsichtnahme in den Ratsbeschluss Nr.9 vom 26.04.2022, mit welchem der Bauleitplan der Gemeinde Sarntal im Sinne des Art.61, Absatz 2 des L.G. Nr.9 vom 10.07.2018 bestätigt worden ist.

Nach Einsichtnahme in das Landesgesetz für Raum und Landschaft, L.G. vom 10.07.2018, Nr.9 „Raum und Landschaft“.

Nach Einsichtnahme in die geltende Gemeindebauordnung.

Festgehalten, dass der Durchführungsplan für die Zone für touristische Einrichtungen – Restauration „Getrumalm“ in der Fraktion Reinswald in der Sitzung der Gemeindekommission für Raum und Landschaft vom 09.04.2026 einstimmig positiv begutachtet wurde.

Nach Einsichtnahme in den Beschluss des Gemeindevausschusses Nr. 267 vom 22.04.2026 mit welchem das Verfahren zur Genehmigung des Durchführungsplanes für die Zone für Touristische Einrichtungen - Restauration „Getrumalm“ in der Fraktion Reinswald, eingeleitet wurde.

Nach Einsichtnahme in die Art.57 und 60 des Landesgesetzes vom 10.07.2018, Nr.9 „Raum und Landschaft“.

In die von Dr. Arch. Maximilian Kohl / Bozen ausgearbeiteten technischen Unterlagen betreffend die Genehmigung des Durchführungsplanes für die Zone für touristische Einrichtungen - Restauration „Getrumalm“ auf der Gp. 5954/2 und der Bp. 3308 der K.G. Sarntal in der Fraktion Reinswald bestehend aus folgenden Unterlagen wird Einsicht genommen:

0. Technischer Bericht
1. Durchführungsbestimmungen
2. Auszug aus dem Bauleitplan 1:2000, Mappenauszug 1:1000, Orthophoto 1:1000
3. Lageplan mit Vermessung 1:200
4. Rechtsplan 1:200
5. Lageplan mit Infrastrukturleitungen 1:200
6. Bebauungsvorschlag: Grundrisse, Schnitt und Ansichten
7. Anpassung BLP/LSP
8. Photodokumentation

Procedimento deliberazione della giunta comunale n. 267 d.d. 22/04/2026 - Approvazione del piano di attuazione per la zona per impianti turistici ristorativi "Malga Getrum" sulla p.f. 5954/2 e p.ed. 3308 C.C. Sarentino - ID 9672
Richiedente: Interessenza Plankenhorn/Sarentino

Vista la deliberazione consiliare n.6 del 30/01/2001 con la quale è stato approvato il piano urbanistico rielaborato del Comune di Sarentino.

Vista la deliberazione consiliare n.79 del 22/12/2011 con la quale è stato confermato il piano urbanistico del Comune di Sarentino ai sensi dell'art.18, comma 3 della L.P. n.13 del 11/08/1997, i.v..

Vista la deliberazione consiliare n.9 del 26/04/2022 con la quale è stato confermato il piano urbanistico del Comune di Sarentino ai sensi dell'art.61, comma 2 della L.P. n.9 del 10/07/2018.

Vista la Legge per il Territorio e il Paesaggio, L.P. del 10/07/2018, n.9 „Territorio e Paesaggio“.

Visto il regolamento edilizio Comunale in vigore.

Accertato, che nella seduta della commissione comunale per il territorio e paesaggio del 09/04/2026 è stato dato un parere positivo all'unanimità riguardante il piano di attuazione per la zona per impianti turistici ristorativi "Malga Getrum" nella frazione di San Martino;

Vista la deliberazione della Giunta comunale n. 267 del 22/04/2026, con la quale è stata proposta l'approvazione del piano di attuazione per la zona per impianti turistici ristorativi "Malga Getrum" nella frazione di San Martino;

Visti gli art.57 e 60 della Legge Provinciale del 10/07/2018, n.9 „Territorio e Paesaggio“.

Vista la documentazione tecnica, elaborata e presentata da dott. arch. Maximilian Kohl / Bolzano, riguardante l'approvazione del piano di attuazione per la zona per impianti turistici alloggiativi – ristorativi "Malga Getrum" sulla p.f. 5954/2 e sulla p.ed. 3308 C.C. Sarentino nella frazione San Martino composta da:

0. relazione tecnica
1. norme di attuazione
2. estratto del piano urbanistico 1:2000, estratto di mappa 1:1000, ortofoto 1:1000
3. planimetria con rilievo 1:200
4. piano normativo 1:200
5. planimetria con condotti di infrastruttura 1:200
6. proposta di edificazione: piante, sezione e prospetti
7. adattamento puc/pp
8. documentazione fotografica

Der vorliegende Durchführungsplan betrifft die Zone "Getrumalm" in Reinswald. Diese ist im Bauleitplan der Gemeinde Sarntal als touristische Zone – Restauration eingetragen. Die Gesamtfläche der Zone beträgt 1276 m².

Bebauungsvorschlag:

Das Gebäude soll in seinem Gesamterscheinungsbild kaum verändert werden, es sollen lediglich im Hintern dem Hang hin zugewandten Seite unterirdische Räume dazu kommen. Das bestehende Erdgeschoss wird intern umstrukturiert und optimiert. Es solle ein zentraler Heizraum samt Brennstofflager dazukommen, die heutigen WC Anlagen werden so konzipiert dass sie einerseits direkt vom Gastraum aus erreichbar werden, ohne große Umstände für den Betriebsablauf zu generieren und andererseits sollen die neuen WCs auch bequem von der Terrasse benutzt werden. Ein Bebauungsvorschlag für ein zukünftiges Projekt ist Bestandteil dieses Durchführungsplans, siehe Plan D-06.

Es wird die Errichtung einer Dienstwohnung laut Art. 29 Abs. 2 des L.G. 9 vom 10. Juli 2018 vorgesehen. Im Sinne des Art. 27 der Durchführungsbestimmungen zum Bauleitplan muss in diesem Gebäude auch die Unterkunft für das Almpersonal vorgesehen werden.

Infrastrukturen:

Alle primären Erschließungsanlagen und Infrastrukturleitung sind bereits bestehend.

Anpassung der Zonenfläche im Bauleitplan

Die aktuelle Zonenform des Bauleitplans erweist sich hinsichtlich einer zielführenden Anpassung der Gebäudestruktur als suboptimal. Die vorliegende Untersuchung kommt zu dem Schluss, dass eine Anpassung der Zonen-grenze erforderlich ist, wobei die Gesamtfläche der Zone von 1276 m² unverändert bleiben sollte. Laut Art. 60, Abs. 4 des LG Nr. 9/2018, kann der Bauleitplan angepasst werden. Siehe Plan D-07.

Nach Einsichtnahme in die Durchführungsbestimmungen für die Zone für touristische Einrichtungen – Restauration „Getrumalm“.

Der Durchführungsplan für die Zone für touristische Einrichtungen – Restauration „Getrumalm“ in der Fraktion Reinswald wurde in der Sitzung der Gemeindekommission für Raum und Landschaft vom 09.04.2026 einstimmig positiv begutachtet.

Der geringfügigen Abänderung des Bauleitplanes in Bezug auf die Neuabgrenzung der Zone für touristische Einrichtungen im Sinne des Art. 60, Abs. 4 des L.G. 9/2018 wurde zugestimmt.

Die Gemeindekommission für Raum und Landschaft hat zudem in der Sitzung vom 09.04.2026 bestätigt, dass sich keine Notwendigkeit einer strategischen Umweltprüfung (SUP) ergibt und festgehalten, dass nachdem laut geltendem Gefahrenzonenplan sich die untersuchten Gefahren auf die ursprüngliche Abgrenzung der Zone für touristi-

Il presente piano di attuazione riguarda la zona "Getrumalm" a San Martino in Sarentino. Questa è registrata nel piano urbanistico del comune di Sarentino come zona per impianti turistici – ristorativi. La superficie totale della zona è di 1276 mq.

Proposta di edificazione:

L'aspetto generale dell'edificio non subirà grandi modifiche, saranno aggiunti solo alcuni locali sotterranei sul lato posteriore rivolto verso il pendio. Il piano terra esistente sarà ristrutturato e ottimizzato internamente. È prevista l'aggiunta di un locale caldaia centrale con deposito combustibile, mentre i servizi igienici attuali saranno progettati in modo tale da essere accessibili direttamente dalla sala ristorante senza creare particolari inconvenienti per il funzionamento dell'attività e, allo stesso tempo, da poter essere comodamente utilizzati anche dalla terrazza. Una proposta di costruzione per un progetto futuro è parte integrante di questo piano di attuazione, vedere pianta D-06.

È previsto la realizzazione di un alloggio di servizio ai sensi dell'art. 29, comma 2 della L.P. 10/07/2018, n. 9. Ai sensi dell'art. 27 delle norme di attuazione al piano urbanistico, in questo edificio deve essere sistemato anche l'alloggio per il personale di malga.

Infrastrutture:

Tutte le principali infrastrutture e condutture sono già presenti.

Adeguamento della superficie della zona nel piano urbanistico

L'attuale configurazione delle zone del piano urbanistico non risulta ottimale ai fini di un adeguamento mirato della struttura edilizia. La presente indagine giunge alla conclusione che è necessario un adeguamento dei confini della zona, lasciando invariata la superficie complessiva della zona pari a 1276 mq. Ai sensi dell'art. 60, comma 4 della LP n. 9/2018, il piano urbanistico può essere adattato. Vedere pianta D-07.

Viste le norme di attuazione per la zona per impianti turistici alloggiativi – ristorazione "Malga Getrum".

Nella seduta della commissione comunale per il territorio e paesaggio del 09/04/2026 è stato dato un parere positivo all'unanimità riguardante il piano di attuazione per la zona per impianti turistici alloggiativi – ristorativi "Malga Getrum" nella frazione di San Martino;

È stata approvata la modifica di lieve entità al piano urbanistico relativa alla ridefinizione dei confini della zona per impianti turistici alloggiativi ai sensi dell'art. 60, comma 4, della L.P. 9/2018.

Nella riunione del 09/04/2026, la Commissione comunale per il territorio e il paesaggio ha confermato che non è necessaria una valutazione ambientale strategica (VAS) e ha constatato che, poiché secondo il piano per le zone di pericolo vigente i pericoli esaminati si limitano alla delimitazione originaria della zona per impianti turistici alloggiativi-

sche Einrichtungen beschränken und keinerlei Gefahren aufweist, ist eine erneute Prüfung der Kompatibilität aufgrund der Geringfügigkeit der Abänderung nicht erforderlich.

Nach Einsichtnahme in die vom Portal für den Geodaten-austausch der Pläne ausgestellte Quittungsnummer ID-9762 vom 21.02.2026, welche die rechtmäßige Hinterlegung der grafischen und normativen Unterlagen bescheinigt;

Festgehalten, dass durch die geplanten Eingriffe keine Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten sind, und sich somit keine Notwendigkeit einer strategischen Umweltprüfung ergibt.

Nach einer kurzen Diskussion und mit Einbeziehung der bestmöglichen Siedlungsplanung wird vom Gemeinderat vorgeschlagen, den Durchführungsplan für die Zone für touristische Einrichtungen – Restauration „Getrumalm“ in der Fraktion Reinswald, zu genehmigen.

Festgestellt, dass dieser Beschluss keinerlei Ausgabenverpflichtung zu Lasten des Gemeindehaushaltes mit sich bringt und somit keine buchhalterischen Auswirkungen hat.

Nach Einsichtnahme in das zustimmende administrative Gutachten des Verantwortlichen des zuständigen Dienstes.

Aufgrund

- der Verordnung über das Rechnungswesen, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 009 vom 08.05.2019;
- des einheitlichen Strategieprogrammes 2025 – 2027;
- des Haushaltsvoranschlages 2025 – 2027;
- der geltenden Satzung der Gemeinde;
- der Einsichtnahme in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2;
- des Landesgesetzes Nr. 25 vom 12. Dezember 2016 „Buchhaltungs- und Finanzordnung der Gemeinden und Bezirksgemeinschaften“;
- des Landesgesetzes Nr. 9 vom 10. Juli 2018 (Landesgesetz „Raum und Landschaft“);

b e s c h l i e ß t

bei Nr. 18 Anwesenden und Abstimmenden, mit Stimmeneinhelligkeit, ausgedrückt im Sinne des Gesetzes:

- 1) Aufgrund obiger Darlegungen, die von Dr. Arch. Maximilian Kohl/Bozen, ausgearbeiteten technischen Unterlagen betreffend den Durchführungsplan für die Zone für touristische Einrichtungen – Restauration „Getrumalm“ auf der Gp. 5954/2 und der Bp. 3308 der K.G. Sarntal in der Fraktion Reinswald, bestehend aus folgenden Unterlagen, wie mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 267 vom 22.04.2026 beschlos-

vi e non presentano alcun pericolo, non è necessario procedere a una nuova verifica della compatibilità data la natura marginale della modifica.

Vista la ricevuta n. ID-9762 del 21/02/2026 rilasciata dal portale ufficiale per l'intercambio dei geodati dei piani, che certifica il regolare deposito degli allegati grafici e normativi;

Si osserva che gli interventi previsti non dovrebbero avere alcun impatto sull'ambiente e che pertanto non è necessaria una valutazione ambientale strategica.

Dopo una breve discussione e per assicurare al meglio l'utilizzazione urbanistica della zona, viene proposto dal Consiglio Comunale di approvare il piano di attuazione per la zona per impianti turistici alloggiativi – ristorativi “Malga Getrum” nella frazione di San Martino.

Rilevato che il presente atto non comporta impegno di spesa a carico del bilancio comunale e pertanto non ha rilevanza sotto il profilo contabile.

Visto il parere favorevole del responsabile del relativo ufficio sulla regolarità tecnico-amministrativa.

In base

- al regolamento di contabilità, approvato con delibera del consiglio comunale n. 009 del 08/05/2019;
- al documento unico di programmazione 2025 – 2027;
- al bilancio di previsione 2025 – 2027;
- allo Statuto Comunale vigente;
- al Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con legge regionale 3 maggio 2018, n. 2;
- alla L.P. n. 25 del 12 dicembre 2016 “Ordinamento contabile e finanziario dei Comuni della Regione Autonoma Trentino - Alto Adige e delle Comunità Comprensoriali”;
- alla L.P. n. 9 del 10 luglio 2018 (Legge provinciale “territorio e paesaggio”);

d e l i b e r a

su n. 18 presenti e votanti, ad unanimità dei voti legalmente espressi:

- 1) di approvare la documentazione tecnica, elaborata e presentata da sig. dott. arch. Maximilian Kohl/Bolzano, riguardante il piano di attuazione per la zona per impianti turistici alloggiativi – ristorativi “Malga Getrum” sulla p.f. 5954/2 e sulla p.ed. 3308 C.C. Sarentino nella frazione di San Martino, come proposto con deliberazione della Giunta Comunale n. 267 d.d. 22/04/2026, composto da:

sen, zu genehmigen:

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">0. Technischer Bericht1. Durchführungsbestimmungen2. Auszug aus dem Bauleitplan 1:2000, Mappenauszug 1:1000, Orthophoto 1:10003. Lageplan mit Vermessung 1:2004. Rechtsplan 1:2005. Lageplan mit Infrastrukturleitungen 1:2006. Bebauungsvorschlag: Grundrisse, Schnitt und Ansichten7. Anpassung BLP/LSP8. Photodokumentation
<ul style="list-style-type: none">2) Die geringfügige Abänderung des Bauleitplanes in Bezug auf die Neuabgrenzung der Zone für touristische Einrichtungen im Sinne des Art. 60, Abs. 4 des L.G. 9/2018 zu genehmigen;3) Diesen Beschluss samt allen Unterlagen im Sinne von Artikel 60, Absatz 4 des Landesgesetzes für Raum und Landschaft Nr.9/2018 an das Amt für Gemeindeplanung für die Kennzeichnung der Änderungen in den von ihr verwalteten Planungsinstrumenten zu übermitteln;4) Diesen Beschluss samt allen Unterlagen im Sinne von Artikel 60, Absatz 5 des Landesgesetzes für Raum und Landschaft Nr.9/2018 im Südtiroler Bürgernetz zu veröffentlichen. Der Durchführungsplan tritt am Tag nach seiner Veröffentlichung in Kraft;5) Festzuhalten, dass die Maßnahme keine Ausgabe/Einnahme mit sich bringt;6) Es wird darauf hingewiesen, dass im Sinne des Art. 183, Abs. 5 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2, jeder Bürger gegen die Beschlüsse während des Zeitraumes ihrer Veröffentlichung von 10 Tagen beim Gemeindevorstand Einspruch erheben kann. Innerhalb von 60 Tagen ab Vollziehbarkeit dieses Beschlusses kann beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof in Bozen Rekurs eingebracht werden. | <ul style="list-style-type: none">0. relazione tecnica1. norme di attuazione2. estratto del piano urbanistico 1:2000, estratto di mappa 1:1000, ortofoto 1:10003. planimetria con rilievo 1:2004. piano normativo 1:2005. planimetria con condotti di infrastruttura 1:2006. proposta di edificazione: piante, sezione e prospetti7. adattamento puc/pp8. documentazione fotografica
<ul style="list-style-type: none">2) Di approvare la modifica di lieve entità al piano urbanistico relativa alla ridefinizione dei confini della zona per impianti turistici alloggiativi ai sensi dell'art. 60, comma 4, della L.P. 9/2018;3) Di trasmettere la presente deliberazione e la documentazione, corredata della relativa documentazione tecnica, ai sensi dell'articolo 60, comma 4 delle Legge provinciale per il territorio e il paesaggio n.9/2018 all'ufficio Pianificazione Comunale per provvedere a evidenziare le modifiche negli strumenti di pianificazione da essa gestiti;4) Di pubblicare la presente deliberazione e la documentazione, corredata della relativa documentazione tecnica, ai sensi dell'articolo 60, comma 5 delle Legge provinciale per il territorio e il paesaggio n.9/2018. Il piano di attuazione entra in vigore il giorno successivo a quello della sua pubblicazione;5) Di dare atto che la presente deliberazione non comporta alcuna spesa e/o entrata;6) Si fa presente, che ai sensi dell'art. 183, comma 5 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con legge regionale 3 maggio 2018, n. 2 entro il periodo di pubblicazione, ogni cittadino può, entro il periodo di pubblicazione di 10 giorni, presentare opposizione avverso le deliberazioni alla Giunta Comunale. Entro 60 giorni dall'esecutività della delibera può essere presentato ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa di Bolzano. |
|---|--|

Hashwert administratives Gutachten

eqnXJ3ZbVbeoINvSduYujV14NnhLiG7A
+qxGzMqyqnk=

valore hash parere tecnico-amministrativo

Dienstbereich: Technische Dienste

Servizi tecnici

WE/mh

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

*Der Bürgermeister - Il Sindaco
Josef Mair*

(digital unterschrieben – firmato digitalmente)

Letto, approvato e sottoscritto.

*Der Generalsekretär - Il Segretario generale
Dr. Manfred Peter Premstaller*

(digital unterschrieben – firmato digitalmente)

(Digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale)